

Presseinformation

31. Juli 2008

Medizin-Uni zeichnet Landeskrankenhaus Tulln aus Praktische Ausbildung für Studierende

Die Interne Abteilung des Landeskrankenhauses Tulln darf sich mit dem Titel „Teacher of the Month“ schmücken. Die Jury der Medizinischen Universität Wien verlieh diese Auszeichnung für die hervorragende Ausbildung von Studierenden. Univ.-Prof. Dr. Herbert Frank, Leiter der Abteilung, und Dr. Andreas Hallas engagieren sich in diesem Bereich ganz besonders. Die Interne Abteilung war die erste, die sich bereit erklärte, Studierende zur praktischen Ausbildung für den Bereich Innere Medizin aufzunehmen.

„Diese Auszeichnung beweist einmal mehr, dass unsere Medizinerinnen und Mediziner hervorragende Leistungen erbringen. Von der bestmöglichen Ausbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter profitieren vor allem unsere Patientinnen und Patienten“, freut sich auch Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka über diese Auszeichnung.

Für die Auszeichnung mitverantwortlich war auch die „Summer School“. Dabei sind Studierende eine ganze Woche lang voll in den Spitalsbetrieb - inklusive der Nachtdienste - integriert. Während des ganzen Tages wurden sie intensiv medizinisch ausgebildet: Sie nahmen an allen Besprechungen teil, wurden in EKG, Echokardiographie und Röntgen unterrichtet und konnten bei vielen medizinischen Interventionen wie Punktionen helfend mitwirken. Dieses von den Studierenden geschätzte Unterrichtsmodell soll regelmäßig weitergeführt werden.

Sowohl Herbert Frank als auch Andreas Hallas engagieren sich schon seit längerem im Bereich Ausbildung. Der Leiter der Internen Abteilung ist neben dem Unterricht für Studierende auch in der postgraduellen Ausbildung tätig. Hallas ist seit knapp zwei Jahren Universitätslektor im Sonderfach Innere Medizin an der Medizinischen Universität Wien.